

Gartentrampolin

Sicher geht das!

Trampoline werden längst nicht mehr nur in der Sporthalle genutzt. Auch im eigenen Garten wird auf ihnen gesprungen und getobt. Die eigenen Kinder – aber auch die Nachbarkinder – werden regelrecht zur Bewegung aufgefordert. Wichtig ist es, die Kinder beim Springen anzuleiten. Aufgrund der hohen Attraktivität des Gerätes für Kinder und dem erhöhten Verletzungsrisikos, sollte der Gartenbesitzer die Sicherheit stets im Blick behalten.

Typische Unfälle

- Sturz vom Trampolin auf nicht gedämmten Boden
- Sturz beim Abspringen vom Trampolin
- Aufprall gegen Hindernisse in der Umgebung des Gerätes
- Zusammenstoß beim gemeinsamen Springen mehrerer Kinder
- Herausschleudern eines der Kinder aus dem Sprungtuch

Kauftipps

- Vorhandensein einer ausführlichen Montage- und Gebrauchsanleitung
- Überprüfung des Geräts hinsichtlich Aufstellungsort und Beanspruchung
- Vorhandensein einer dicken Rahmenpolsterung über den Federn als Schutz für die Füße.
- Auf Länge und Anzahl der Federn achten. Je länger, desto weicher wird gefedert, je mehr desto höher die Sprungkraft
- Entscheidung für eine stabile Ausführung
- keine scharfen Ecken und Kanten
- keine Spalten, in denen ein Einklemmen möglich ist
- zusätzlich ein Sicherungsnetz kaufen
- Sicherheitszeichen, z.B. GS-Zeichen, sollten vorhanden sein

Sicherheitstipps für den Aufbau

- Anweisungen in der Gebrauchsanleitung unbedingt einhalten



Bildquelle: www.springfun.de

- auf sicheren Stand, d.h. ebene Fläche und sichere Verankerung achten
- Abstände zu Wegen, Mauern, Bäumen, Beeteinfassungen, Zäunen einhalten
- ausreichend große und falldämmende Bodenfläche einplanen, ggf. Fallschuttmatten auslegen

Sicherheitstipps für die Wartung

- Geräte regelmäßig prüfen
- Standfestigkeit kontrollieren
- Bodenverankerung, Verschraubungen, Federn und Verbindungsstücke prüfen
- Bodenfläche im Umfeld des Geräts kontrollieren
- Trampolin im Winter abbauen
- Bei längerer Nichtnutzung mit einer Plane überdecken.
- Bei defekten Teilen immer an Fachhändler wenden

Sicherheitstipps für die Nutzung

- Immer nur ein Kind auf dem Trampolin springen lassen
- Nie vom Trampolin herunter springen, sondern langsam hinunter gleiten
- Trampolin springen ist Kraft raubend - viele Unfälle passieren durch Überanstrengung
- Trampolin springen schrittweise üben; Anforderungen erst langsam steigern.
- Keinesfalls mit Schuhen Trampolin springen
- Schmuck, Halsbänder und Fahrradhelme vorher ablegen
- Keine Kleidung mit Kordeln oder Kapuzen tragen
- Kinder immer unter Aufsicht springen lassen